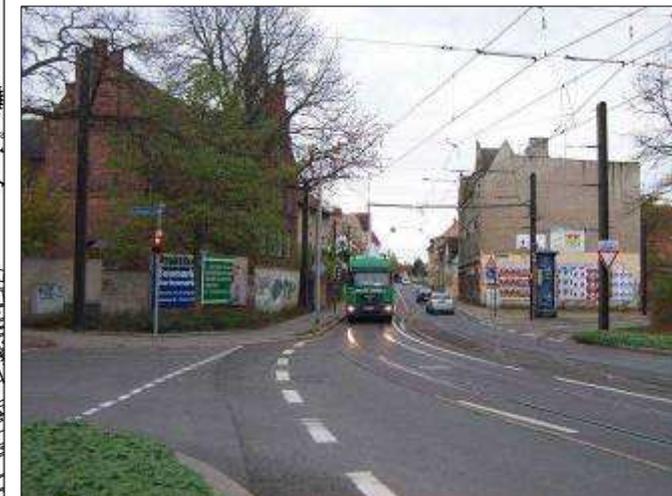
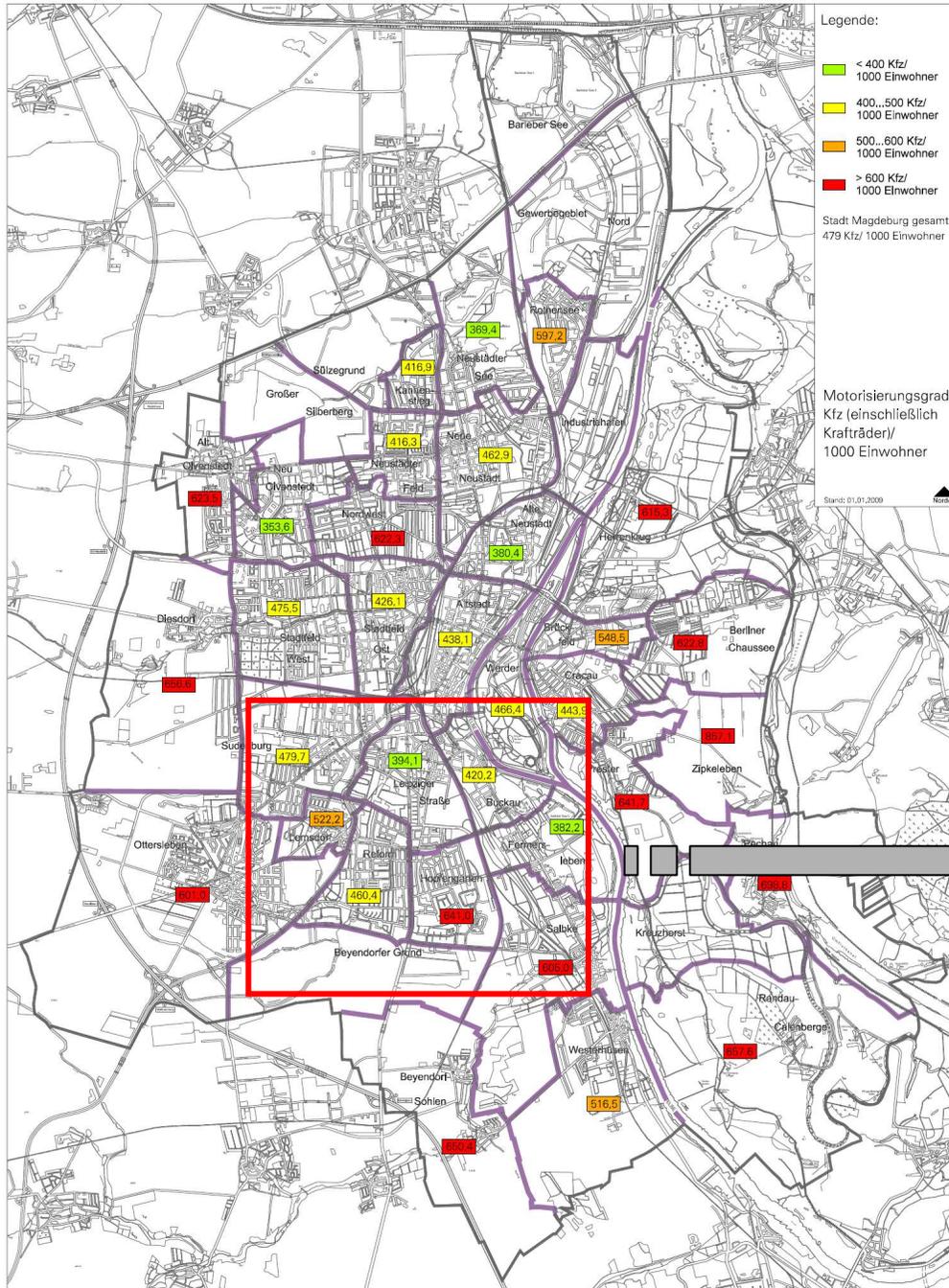


Verkehrsuntersuchung Magdeburg Süd-Südost

Untersuchungsbereiche

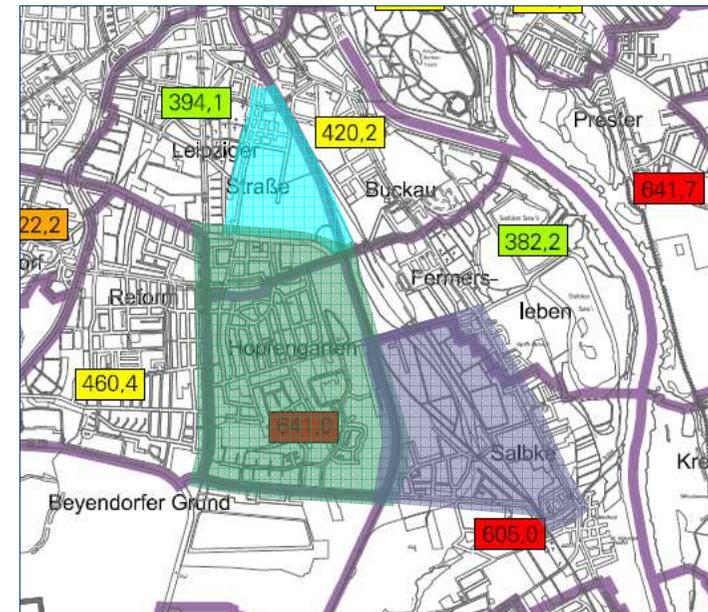


Stand: 10/2010



Verkehrsuntersuchung Magdeburg Süd-Südost

Motorisierungsgrad Kfz



Stand: 10/2010

Verkehrsuntersuchung Magdeburg Süd-Südost

Auszug aus: Vorbereitende Verkehrserhebungen
zur Verkehrsuntersuchung / Erhebungsformular
Ingenieurbüro Buschmann

Landeshauptstadt Magdeburg
Stadtplanungsamt

Ingenieurbüro Buschmann
Verkehrsplanung, Straßen- und Tiefbau
Königsplatz 7 - 39110 Magdeburg
Tel. 0391 / 4 21 34 - 35
Fax 0391 / 4 21 34 - 25

Verkehrsuntersuchung Magdeburg Süd-Südost

Erhebungsformular

Frage 1: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen am Standort im Süden Magdeburgs?
_____ Personen

Frage 2: Wie viele Beschäftigte fahren werktags durchschnittlich zu Ihrem Unternehmen?
 mit Pkw _____ Fahrten/Tag
 mit Fahrrad _____ Fahrten/Tag
 mit Straßenbahn / Bus _____ Personen/Tag
 mit S-Bahn / sonst. Eisenbahnverkehr _____ Personen/Tag

Frage 3: Wo erfolgt die Fahrzeugabstellung der Beschäftigten?
 auf dem Firmengelände _____ Stellplätze Pkw
 im öffentlichen Straßenraum

Frage 4: Quellverkehr: Wie viele dienstliche Fahrten verursacht Ihr Unternehmen?
 Pkw _____
 Lieferwagen _____
 Lkw oder Lastzug _____
 Sonderfahrzeuge mit Polizeibegleitung _____

Frage 5: Zielverkehr: Wie viele Kunden, Besucher werktags durchschnittlich zu Ihrem Unternehmen?
 Pkw _____
 Lieferwagen _____
 Lkw oder Lastzug _____
 Sonderfahrzeuge mit Polizeibegleitung _____
 öffentl. Verkehrsmittel _____

Seite 1 von 2

Kritiken und Veränderungsvorschläge zu den Verkehrsverhältnissen

In der Befragung und in den einzelnen Gesprächen mit den Unternehmen wurden folgende Kritiken und Veränderungen an den Verkehrsverhältnissen genannt:

Lfd. Nr.	Inhalt	Häufigkeit der Problembezeichnung
	Schlechte Gestaltung u. Verkehrsführung Knotenpunkt G.-Ricker-Str./Am Hopfengarten	5
	Lange Schrankenschließzeiten am Bahnübergang Fr.-List-Str. mit Forderung einer Unterführung	4
	Verkehrsbehinderungen durch viele Straßenbaustellen in Magdeburg, Faulmannstraße, Leipziger Straße	4
	Beseitigung der geringen Durchfahrtshöhe an der Unterführung der Fr.-List-Straße	3
	Mehr öffentliche u. betriebliche Parkplätze (Forderung aus Gebiet 2)	3
	„Grüne Welle“ in der Salbker Chaussee u. Ottersleber Chaussee	3
	Ausbau des Knotenpunktes Alt Salbke/Faulmannstraße (LKW-Fahrmöglichkeiten)	2
	Ausbau der Auffahrtsrampen am Magdeburger Ring/ Brenneckestraße	2
	Direktanbindung der Carnotstraße an die Leipziger Chaussee	1
	Verlängerung der Straßenbahn mit Straßenbahnhaltestelle am Flugplatz	1
	Schlechter Regenwasserablauf in der Sudenburger Straße	1
	Breitere Süchstraße	1
13	Verkehrsberuhigung (Bodenwelle) im Erschließungsweg vor der SSK und Einkaufsmarkt am Hopfenplatz	1
14	Straßenbelastung im Hauptnetz auf 100t Schwerlast-LKW auslegen	1
15	Verkehrsentlastung von Schönebeck auf der Straße Alt Salbke	1
16	Verbesserung des Straßenzustandes	1
17	Parkverbot in der Straße Am Hopfengarten vor der Schule und dem Hort	1

Entsprechend der Angaben der IHK und der Handwerkskammer wurde eine Unternehmensdatei erstellt, ergänzt durch Verwaltungs-, Bildungseinrichtungen und größere medizinische Einrichtungen. Von 159 Befragten antworteten 52 Unternehmen.
Befragungsrücklauf:
33%
 (für schriftliche Befragungen relativ gute Antwortquote)

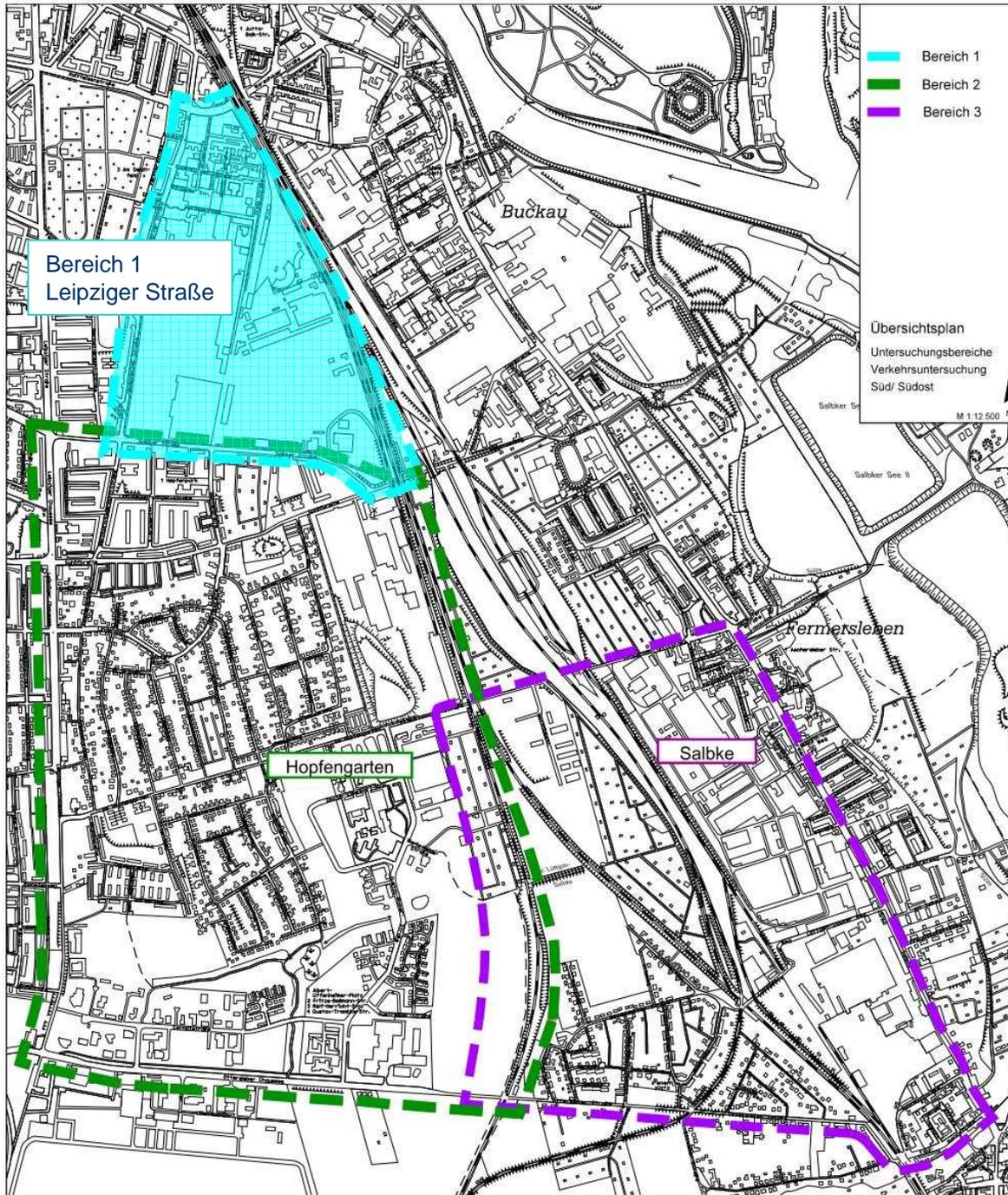
Frage 6: Wo

Frage 7: Über
Lief

Frage 8: Zu v
Unt

Frage 9: Erg
Ihre

Frage 10: We
bzw. in den angrenzenden Bereichen würden sich Ihrer Meinung nach positiv auswirken?



Verkehrsuntersuchung Süd / Südost

Bereich 1 - Leipziger Straße



Untersuchungsgebiet und Zielstellung

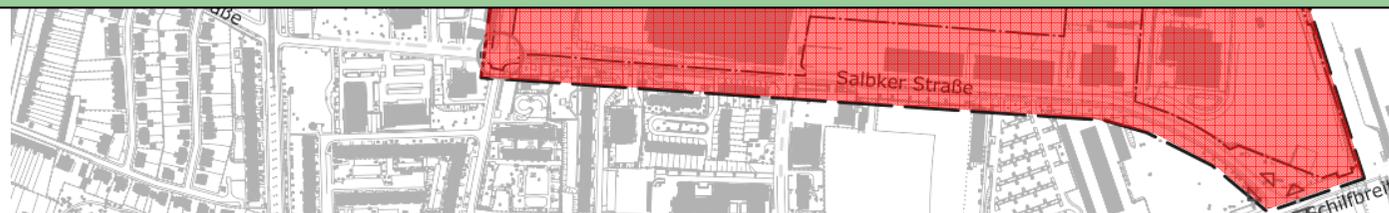
Stand: 05.10.2010



- Analyse der Verkehrsbelastungen und des Verkehrsaufkommen sowie der Verkehrsinfrastruktur

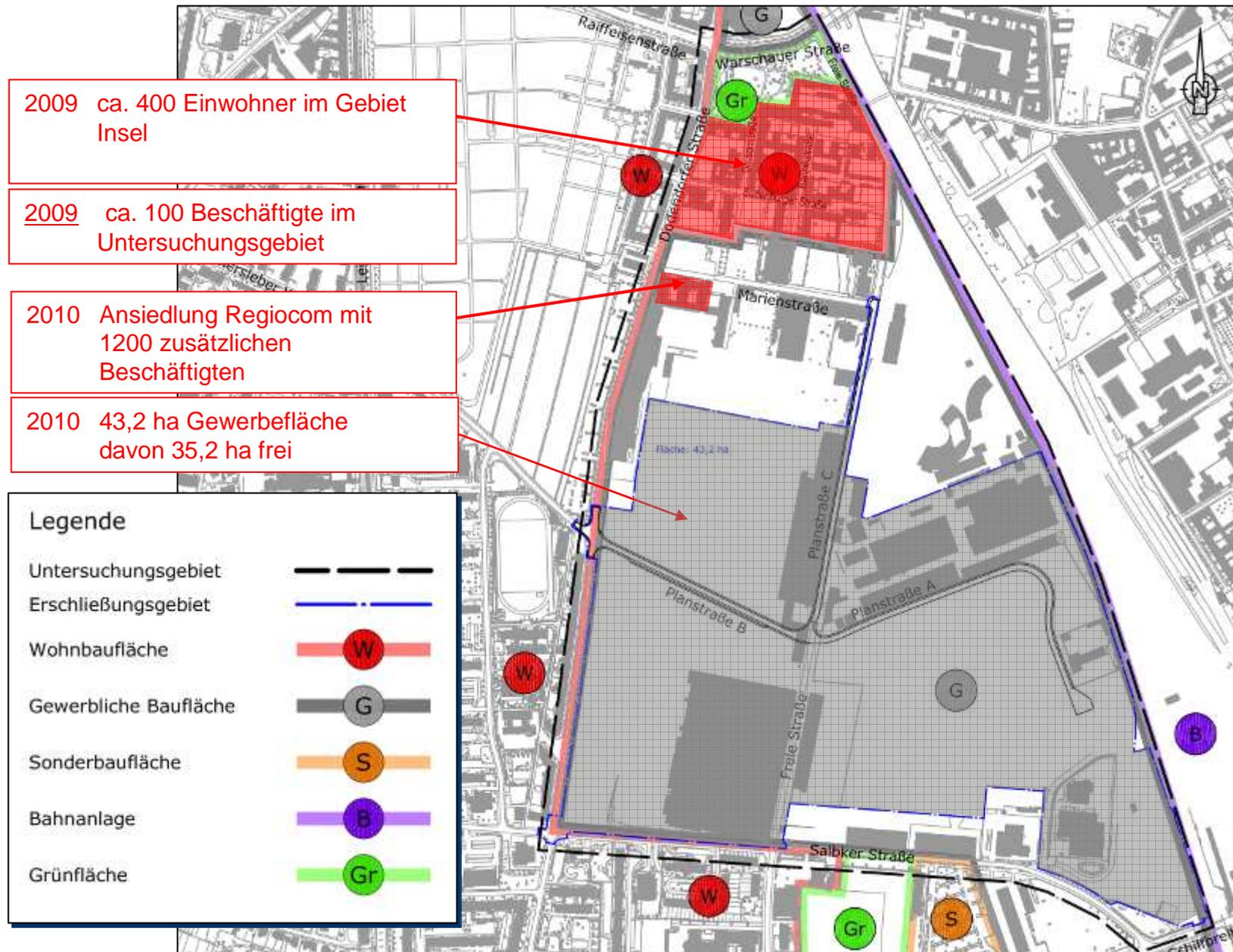
Aufbauend auf den demografischen, städtebaulichen und wirtschaftlichen Entwicklungstendenzen sind die

- künftigen Verkehrsbelastungen und Anforderungen an die Verkehrsinfrastruktur bis 2020 (2025) zu prognostizieren
- Maßnahmen und Handlungsempfehlungen zur künftigen Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur als Beitrag zur Stärkung des Industrie- und Wirtschaftsstandortes



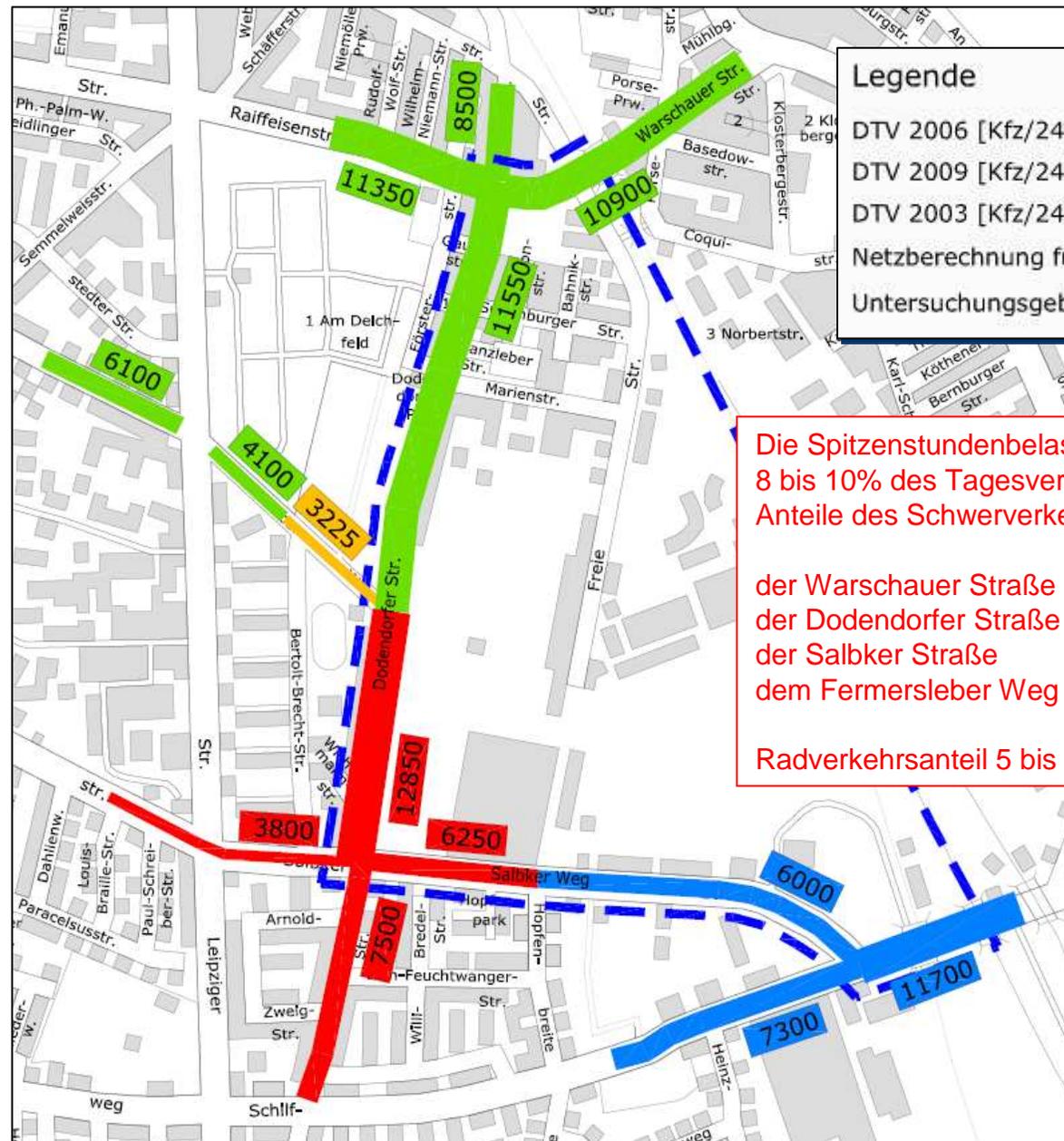
Vorhandene Flächennutzung

Stand: 05.10.2010



Vorhandene Verkehrsbelastung

Stand: 05.10.2010



Legende

DTV 2006 [Kfz/24h]

DTV 2009 [Kfz/24h]

DTV 2003 [Kfz/24h]

Netzberechnung für 2008

Untersuchungsgebiet



Die Spitzenstundenbelastungen liegen bei 8 bis 10% des Tagesverkehrs und die Anteile des Schwerverkehrs liegen in

der Warschauer Straße	bei 5,5 %
der Dodendorfer Straße	bei 1,6 %
der Salbker Straße	bei 1,7 %
dem Fermersleber Weg	bei 2,5 %

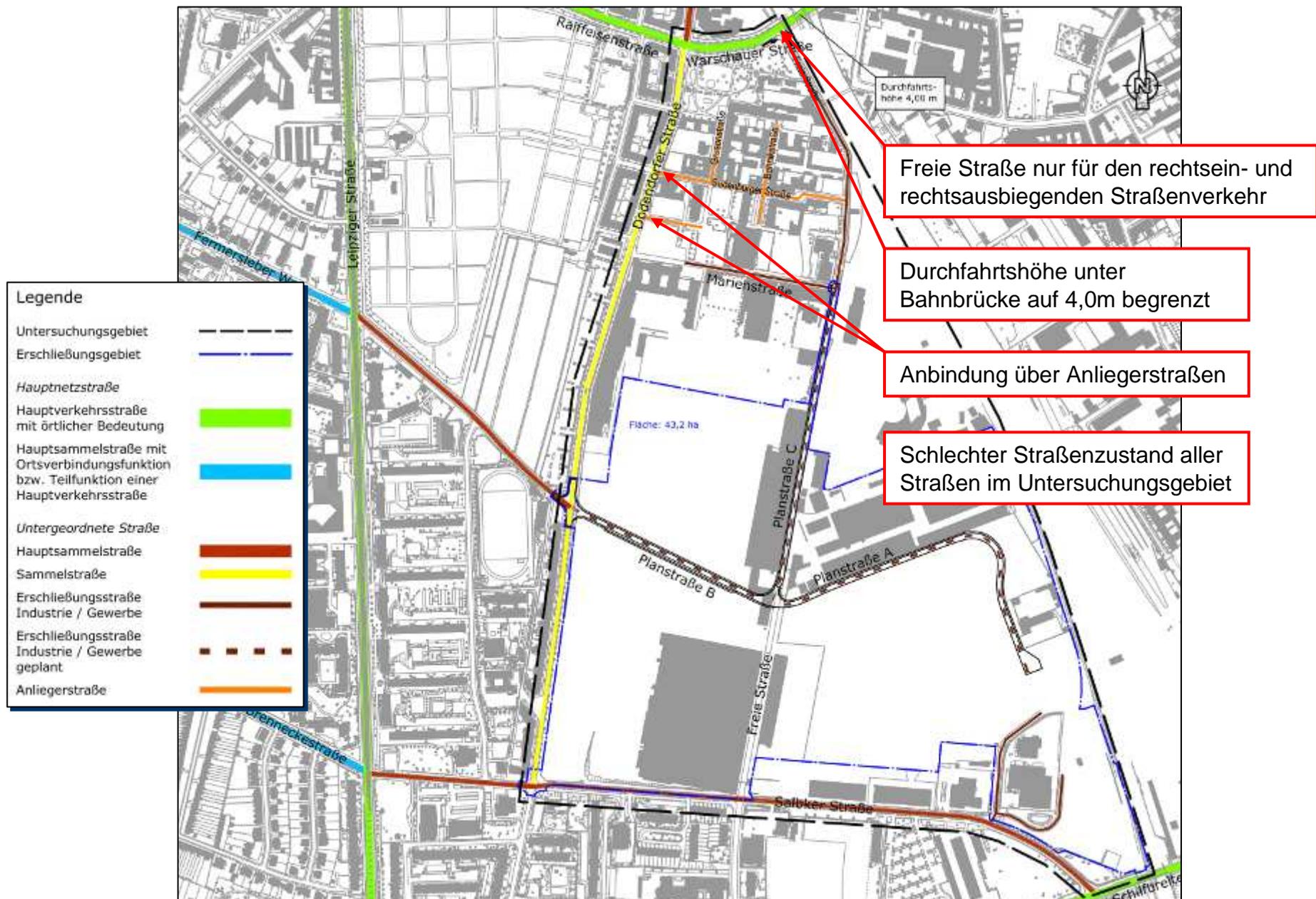
Radverkehrsanteil 5 bis 7%

Verkehrsuntersuchung Magdeburg Süd-Südost

Ingenieurbüro
Buschmann

Vorhandenes Straßennetz

Stand: 05.10.2010



Grusonstraße



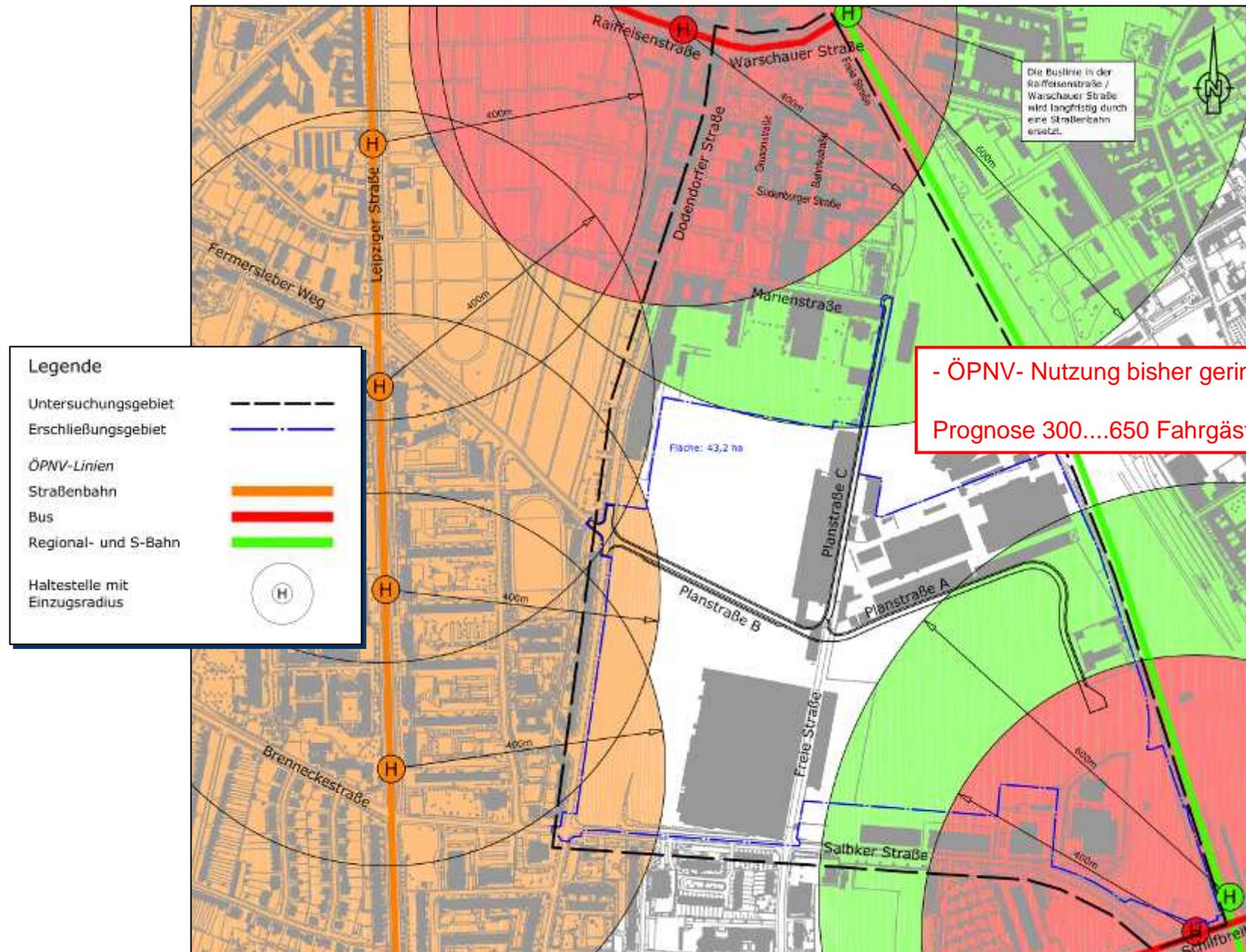
Sudenburger Straße





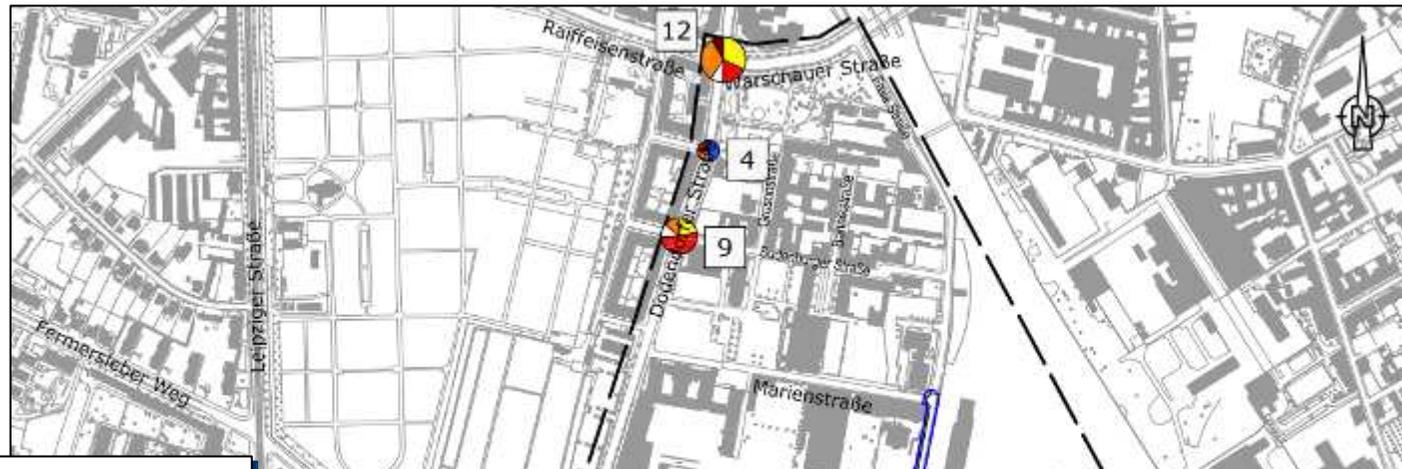
ÖPNV-Erschließung

Stand: 05.10.2010



Verkehrsunfälle

Stand: 05.10.2010



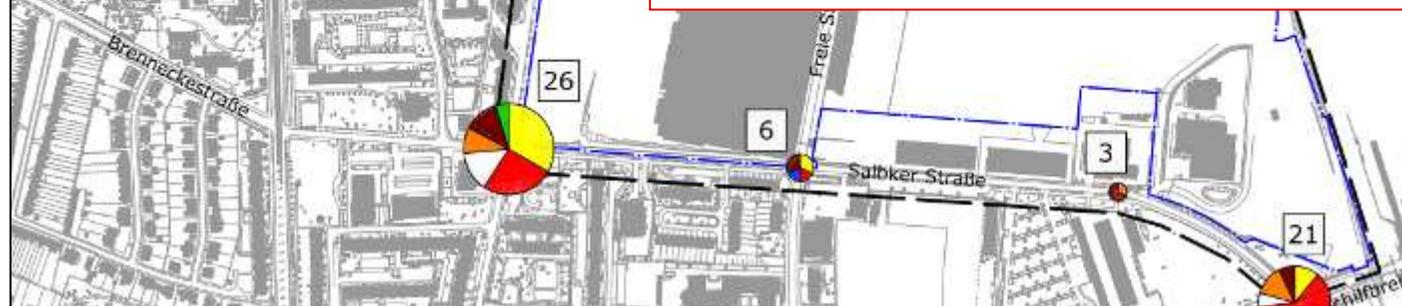
Legende

Untersuchungsgebiet	---
Erschließungsgebiet	---
Fahrerunfall	■
Abbiegeunfall	■
Einbiege- / Kreuzenunfall	■
Überschreitenunfall	■
Unfall mit ruh. Verkehr	■
Unfall im Längsverkehr	■
Sonstiger Unfall	■
Zahl der Unfälle am Knotenpunkt 2007 - 2009	4

-Innerhalb des Untersuchungsgebietes ereigneten sich keine Verkehrsunfälle

-Die Unfallentwicklung hat auf der Dodendorfer Straße mit dem Umleitungsverkehr im Zusammenhang mit dem Gleisbau in der Leipziger Straße in den Jahren 2008 und 2009 zugenommen

-Das Unfallgeschehen an den Knotenpunkten Dodendorfer Straße/Salbker Straße und Salbker Straße/Schilfbreite bleibt dennoch auffällig, so dass verkehrsorganisatorische oder bauliche Veränderungen an beiden Knotenpunkte untersucht werden sollten.



Prognose des Verkehrsaufkommens

Stand: 05.10.2010

Schätzwerte zum zusätzlichen Verkehrsaufkommen des Industrie- u. Gewerbegebietes SKET – Freie Straße als Summe Quell- u. Zielverkehr

- Ansätze:
- 30 Beschäftigte je ha
 - 35,2 ha Neuansiedlungsfläche
 - ca. 2300 neue Beschäftigte (1200 Regiocom+1100 Neuansiedlung)
 - ¹ 2 Fahrten pro Beschäftigter abgemindert auf 90% (Urlaub/Krankheit..)
 - ² Wirtschaftsverkehr aus Befragung der Unternehmen SKL-Industriepark

Verkehrsart	Verkehrsmittel	Quell- u. Zielverkehr Fahrten pro Tag	
		Szenario 1	Szenario 2
Berufsverkehr ¹	PKW ÖPNV Rad	ca. 3.500 ca. 300 ca. 350	ca. 3.100 ca. 650 ca. 400
Wirtschaftsverkehr ²	PKW Lfz LKW/LZ	ca. 650 ca. 380 ca. 210	ca. 650 ca. 380 ca. 210
Gesamtverkehr	Kfz ÖPNV Rad	ca. 4.740 ca. 300 ca. 350	ca. 4.340 ca. 650 ca. 400

Szenario 1

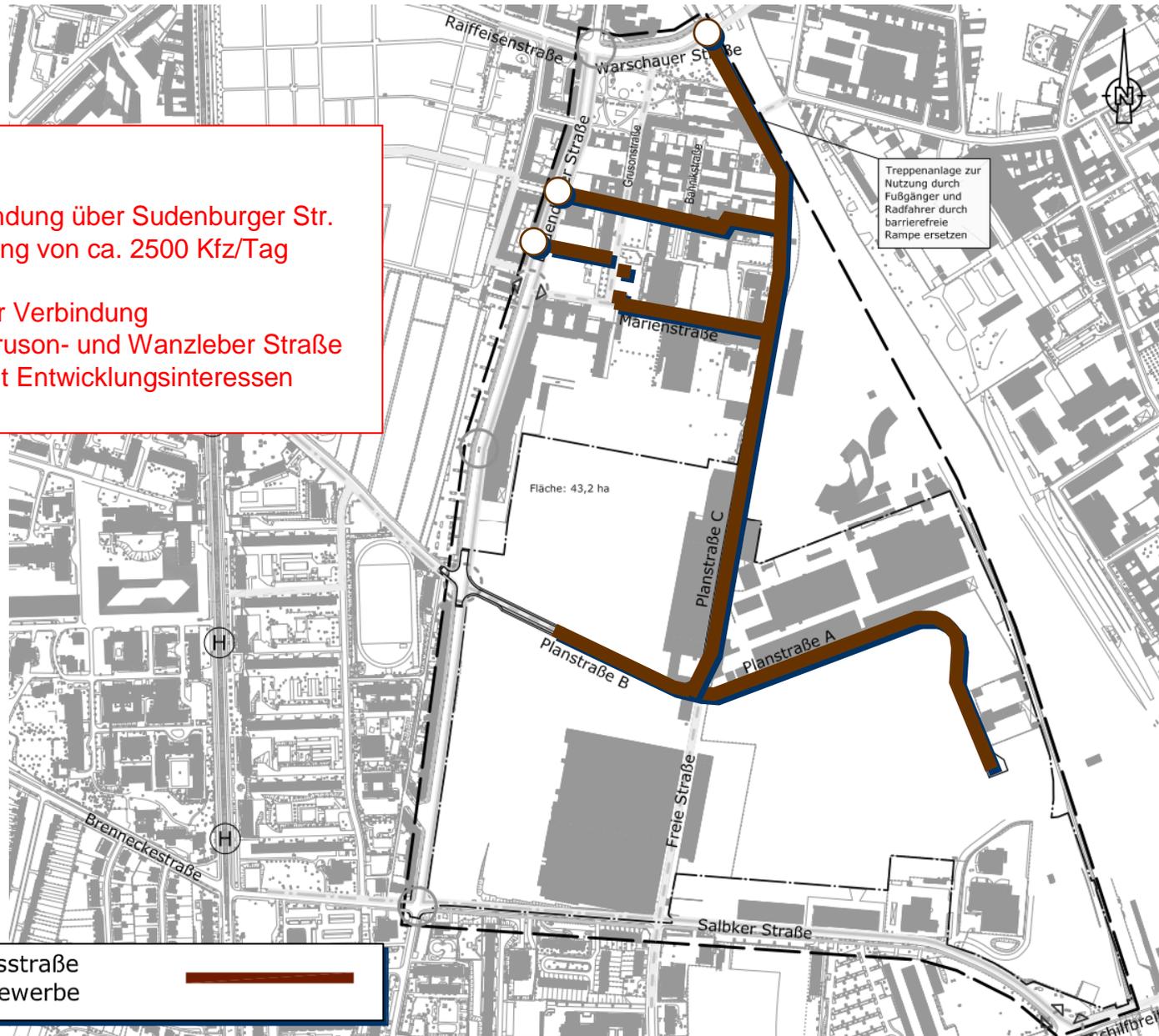
85% MIV-Nutzung
7% ÖPNV-Nutzung
8% Radverkehr

Szenario 2

75 % MIV-Nutzung
15 % ÖPNV-Nutzung
10 % Radverkehr

Nullfall

- Hauptanbindung über Sudenburger Str. mit Belastung von ca. 2500 Kfz/Tag
- Ausbau der Verbindung Marien-, Gruson- und Wanzleber Straße kollidiert mit Entwicklungsinteressen Regiocom



Erschließungsstraße
Industrie / Gewerbe

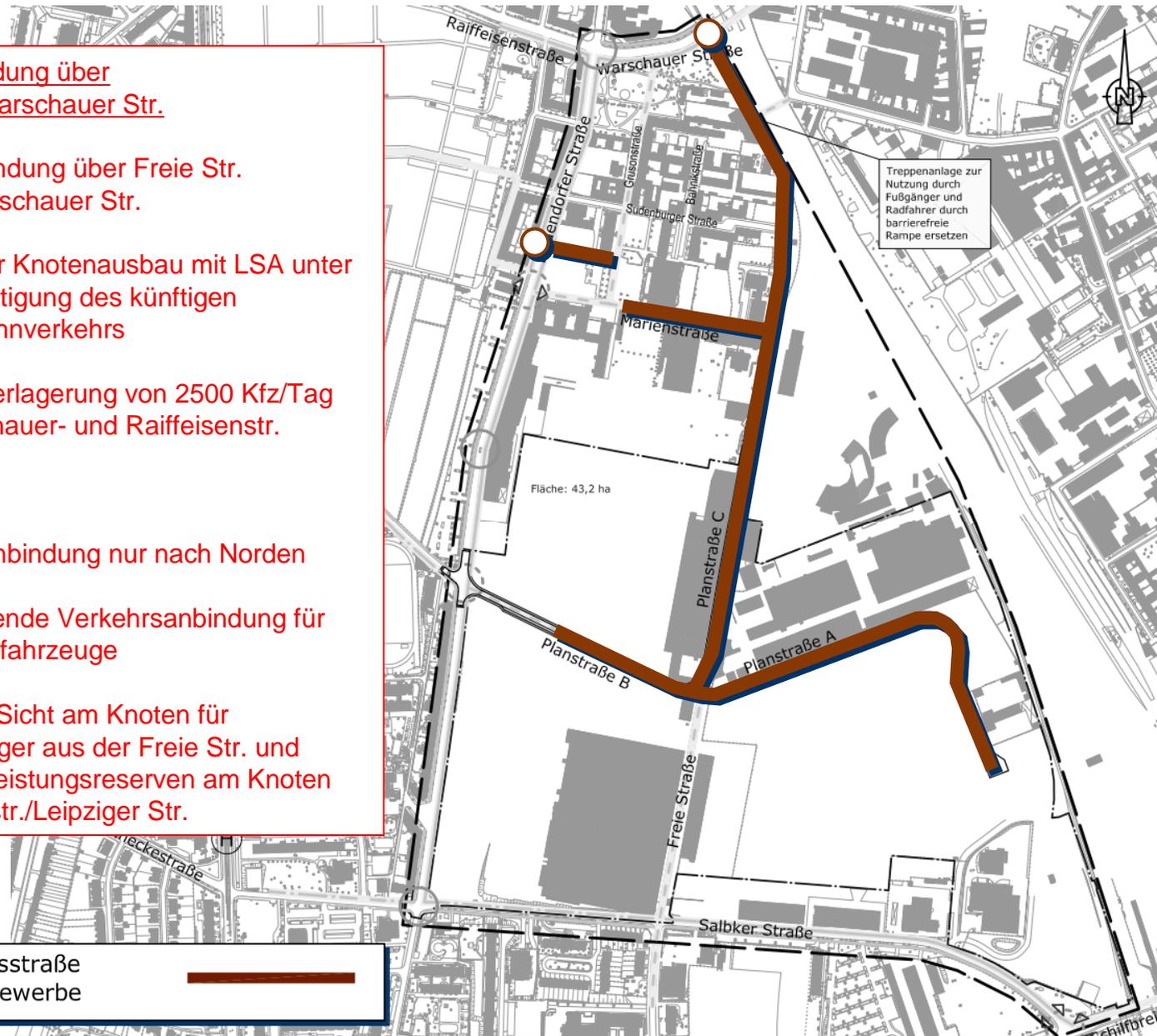
Hauptanbindung über Freie Str./Warschauer Str.

- Hauptanbindung über Freie Str.
an die Warschauer Str.
- vollwertiger Knotenausbau mit LSA unter
Berücksichtigung des künftigen
Straßenbahnverkehrs
- Verkehrsverlagerung von 2500 Kfz/Tag
auf Warschauer- und Raiffeisenstr.

Probleme:

- Verkehrsanbindung nur nach Norden
- Unzureichende Verkehrsanbindung für
Schwerlastfahrzeuge
- Schlechte Sicht am Knoten für
Linksabbieger aus der Freie Str. und
fehlende Leistungsreserven am Knoten
Raiffeisenstr./Leipziger Str.

Erschließungsstraße
Industrie / Gewerbe

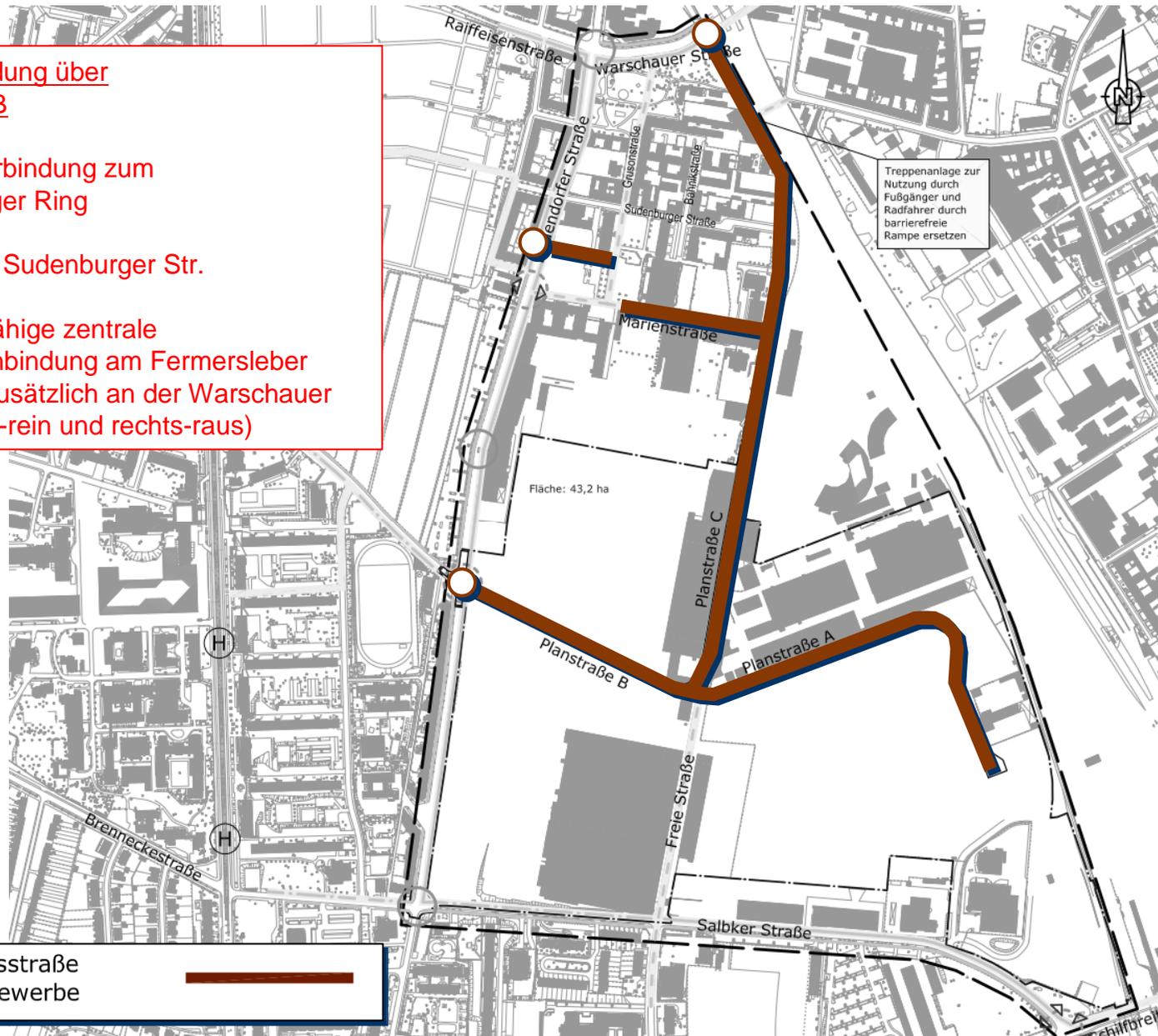


Verkehrsanbindung des Industrie- und Gewerbegebietes

Stand: 05.10.2010

Hauptanbindung über Planstraße B

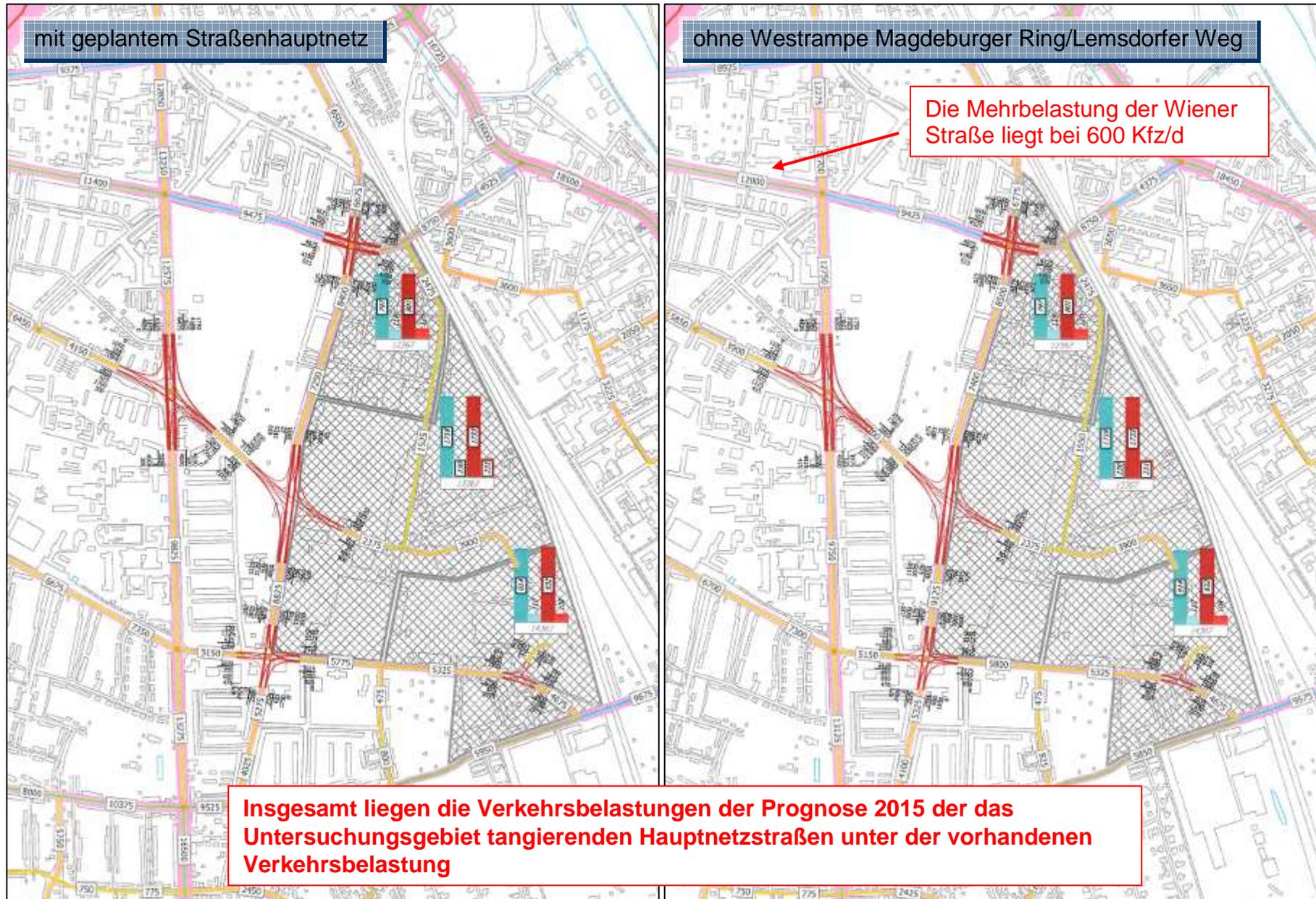
- Direkte Verbindung zum Magdeburger Ring
- Entlastung Sudenburger Str.
- Leistungsfähige zentrale Verkehrsanbindung am Fermersleber Weg und zusätzlich an der Warschauer Str. (rechts-rein und rechts-raus)



Erschließungsstraße
Industrie / Gewerbe

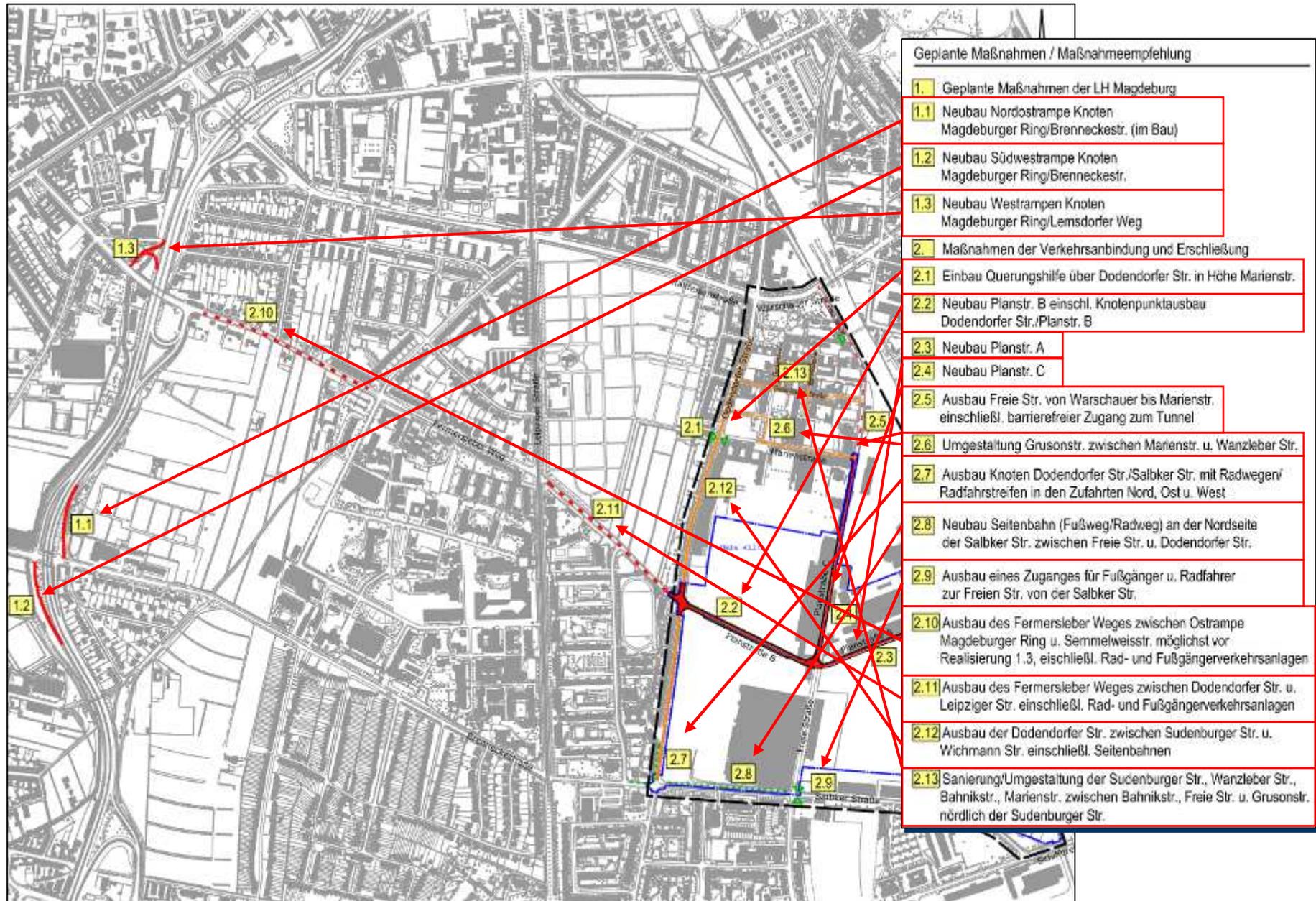
Netzberechnung Prognosefall

Stand: 05.10.2010



Geplante Maßnahme und weitere Maßnahmenempfehlung

Stand: 05.10.2010



Kostenschätzung zur Verkehrserschließung im Untersuchungsgebiet

Stand: 05.10.2010

1. Maßnahmen der Wirtschaftsförderung

• Neubau Planstraße A einschließlich Mediienerschließung	2.110 T€
• Neubau Planstraße B mit Knotenpunktausbau Dodendorfer Str./Planstr. B u. LSA einschließlich Mediienerschließung	2.050 T€
• Neubau Planstraße C einschließlich Mediienerschließung	1.332 T€
• Ertüchtigung Knoten Dodendorfer Str./Salbker Str. mit Ausbau Rechtsabbiegefahrstreifen Zufahrt Salbker Str. Ost u. Geh- u. Radweg Nordseite Salbker Str.	235 T€
Summe	5.727 T€

2. Maßnahmen des Tiefbauamtes zum Straßenausbau

• Querungshilfe Dodendorfer Str. in Höhe Marienstr.	15 T€
• Umgestaltung Grusonstr. Zwischen Mariestr. u. Wanzleber Str., ca. 70 m	110 T€
• Ausbau Freie Str. von Warschauer Str. bis Marienstr. ca. 420 m einschließlich barrierefreier Zugang zum Tunnel	630 T€
• Ausbau eines Zuganges für Fußgänger u. Radfahrer zur Planstraße C von der Salbker Str., ca. 300 m	120 T€
• Ausbau der Sudenburger Str., ca. 300 m	430 T€
• Ausbau der Wanzleber Str., ca. 100 m	145 T€
• Ausbau der Marienstr., ca. 230 m	335 T€
• Ausbau der Bahnikstr., ca. 150 m	215 T€
• Ausbau / Umgestaltung der Grusonstr. nördlich der Sudenburger Str., ca. 90 m	130 T€
Summe	2.130 T€